

Presse-Information

E-Control: Senkung der Netznutzungstarife für Strom ab 1. Jänner 2011 trotz ungünstiger Rahmenbedingungen

Das System der zweiten Regulierungsperiode für Strom bringt im zweiten Jahr der Anwendung österreichischen Stromnetzkunden eine Entlastung von rund 13 Mio. Euro trotz ungünstiger Mengenentwicklungen und der Berücksichtigung notwendiger Investitionsmaßnahmen. Dies entspricht einer Tarifsenkung ab 1. Jänner 2011 um rund 0,8%.

Wien, 29. Dezember 2010: Die Ausgestaltung der mit 1.1.2010 begonnene 2. Regulierungsperiode für Stromnetzbetreiber (Geltungszeitraum 1.1.2010 – 31.12.2013) bietet im zweiten Jahr der Anwendung den österreichischen Stromnetzbetreibern die notwendigen Finanzmittel für Investitionen in die Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit und in den erforderlichen Ausbau der Netzinfrastruktur.

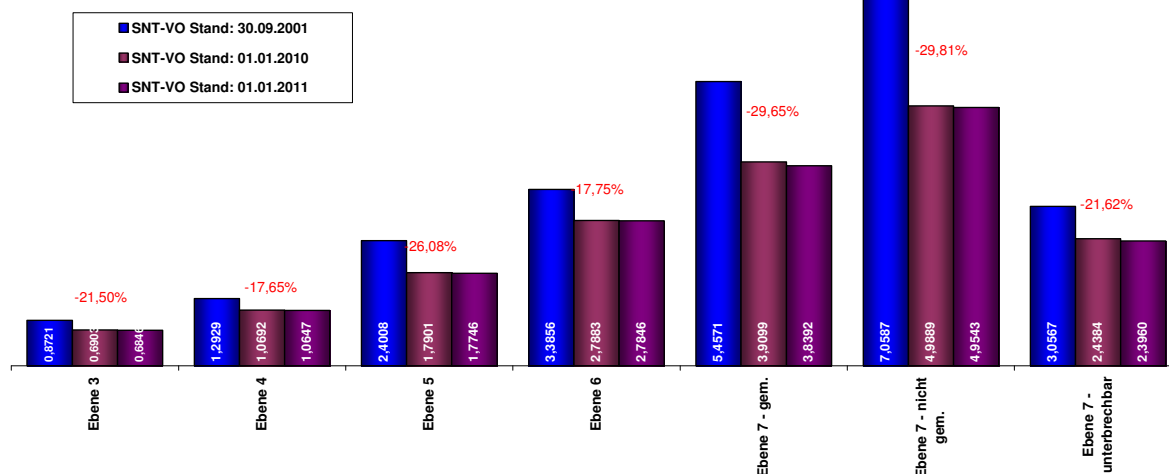
Auch erschwerende Rahmenbedingungen durch den Rückgang von Absatzmengen im Schnitt um rd. 3,5% in Österreich aufgrund der Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise im Jahr 2009 waren im Rahmen der Tarifbestimmung zu berücksichtigen und bewirkten einen doch spürbaren Druck auf die Tarifhöhe.

Allerdings war durch die vorgegebenen Einsparungsziele und somit der Effizienzsteigerung der Netzbetreiber eine Senkung der Tarife in fast allen Netzbereichen möglich. Lediglich in einzelnen Netzbereichen führten die zuvor angesprochenen ungünstigen Rahmenbedingungen zu vereinzelter Tarifierhöhungen.

Netztarifsenkungen entlasten Stromkunden seit 2001 um mehr als 600 Mio. Euro

Die Novellierung der 2. Regulierungsperiode führt zu folgender Tarifentwicklung für den 1.1.2011 getrennt nach Netzebenen:

Netzentgelt - Österreichstruktur - Entwicklung seit 2001
Cent/kWh



Eine Gegenüberstellung der Gesamterlösentwicklung der österreichischen Netzbetreiber zeigt, dass durch die Senkungen der Netztarife seit 2001 die Tarife in Summe um mehr als 600 Mio. EUR bzw. im Durchschnitt um rd. 27,5% reduziert wurden. Für die oben angeführte Darstellung ist keine Inflationsbereinigung erfolgt. Deshalb ist die reale Senkung der Netztarife für die österreichischen Stromkunden seit Beginn der Liberalisierung mit 1. Oktober 2001 noch deutlich höher ausgefallen.

Weitere Informationen:

E-Control

Mag. Bettina Ometzberger

Tel.: +43-1-24 7 24-202

www.e-control.at

Twitter: [www.twitter.com/energiecontrol](https://twitter.com/energiecontrol)

Facebook: www.facebook.com/energie.control